

Universität Hamburg, Ordinariat für Holzbiologie  
Leuschnerstraße 91, 21031 Hamburg

---

Landesmuseum für Kunst und  
Kulturgeschichte  
Schloßplatz 1

D-26122 Oldenburg

Postadresse: 21027 Hamburg

☎ (040) 73962 - 0  
(040) 7252 - 2270

Telefax: (040) 7252 - 2835

e-mail: [pklein@aixh0401.holz.uni-hamburg.de](mailto:pklein@aixh0401.holz.uni-hamburg.de)

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Datum

KI/Ha

10.08.1994

Bericht über die dendrochronologische Untersuchung der Gemäldetafel „Tod des Melanchton“ (Lucas Cranach d.Ä., Werkstatt, Inv.-Nr. 39)

---

Die einteilige Gemäldetafel (36,0 x 23,0 cm) ist aus Buchenholz gearbeitet. Es ließen sich 158 Jahrringe messen, die mit einer Buchenholzchronologie zwischen die Jahre 1531 und 1374 eingeordnet werden konnten. Der jüngste datierbare Jahrring stammt somit aus dem Jahre 1531.

Das Brett ist aus demselben Baum gearbeitet wie folgende Bretter:

Brett I: Herkules und Atlas ,Braunschweig 715

Bretter II, II, IV, V, VI : Herkules und die Hesperiden, Braunschweig 716

Brett II: Schmerzensmann, München 4563

Der jüngste Jahrring stammt aus dem Jahr 1531.

Da bei Buchenholz normalerweise der gesamte Querschnitt genutzt und nur die Rinde entfernt wurde, kann von einem frühesten Fälldatum ab 1531 ausgegangen werden. Bei einer Mindestlagerzeit des Holzes von zwei Jahren könnte das Gemälde somit ab 1533 entstanden sein.

Prof. Dr. Peter Klein